

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 26.05.2021

Öffentlicher Teil

TOP . Neubau einer kombinierten Garagen- und Stellplatzanlage an der Twittingstraße durch die Gemeinnützige Wohnstättengenossenschaft (GWG) 0521/2021

zur Kenntnis genommen

Herr Wisotzki erläutert den Vorschlag.

Frau Hammerschmidt berichtet, dass ein Bauantrag am Anfang des Jahres bei der Bauverwaltung eingegangen sei. Der Bauantrag bezüglich des geplanten Bauvorhabens der GWG mit 14 Garagen und 8 Carports sei abgelehnt worden. Der vorhandene Bebauungsplan legt für diesen Bereich in der Twittingstraße Grünfläche fest. Aus fachlicher Sicht würde sie das Vorhaben ablehnen, da dies die Wohnqualität erheblich verringern würde. Die Bauordnungsbehörde habe der GWG eine Fläche im Bereich der Twittingstraße angeboten, auf der 1-2 Garagen errichtet werden könnten.

Herr Goertz bezieht sich auf den stattgefundenen Termin mit dem Vorstand der GWG. Herr Rehrmann habe mit keinem Ton erwähnt, dass für das geplante Bauvorhaben die vorhandenen Bäume entfernt werden müssten. Er schlägt vor, sich diese Thematik vor Ort zusammen mit Frau Hammerschmidt anzusehen. Er spricht sich gegen das Vorhaben und die damit verbundene Entfernung der Bäume aus.

Herr Romberg weist auf die enorme Parkplatzproblematik in diesem Bereich hin.

Frau Hammerschmidt weist darauf hin, dass bei diesem Bauvorhaben die Grundzüge der Planung berührt würden. Bei einer Änderung des Bebauungsplans in diesem Bereich müssten Politik und die Bürger*innen angehört werden.

Herr Gronwald merkt an, dass die GWG auch beabsichtige, abschließbare Fahrradgaragen zu errichten.

Frau Schneidmüller-Gaiser weist auf die lange Warteliste der GWG für eine Garage oder einen Stellplatz in der Twittingstraße hin. Die Wohngegend sei absolut lebenswert, besonders durch die vorhandenen Grünflächen zwischen den Wohnblöcken. Die drei alten Buchen auf der Grünfläche sorgen für eine große Schattenfläche. Sie weist auf Untersuchungen hin, die belegen, dass Bäume die Temperatur in heißen Sommern senken können. Die Buchen sorgen also nicht nur für Schatten, sondern auch für angenehmere Temperaturen in den zunehmend heißen Sommermonaten.

Herr Gronwald erklärt, dass er an einem Sonntag 29 Fahrzeuge gesehen habe, die widerrechtlich auf der rechten Seite der Twittingstraße parkten. Momentan stünden 194 Mieter auf der Warteliste der GWG für einen eigenen Stellplatz. Einige Familien seien auch schon weggezogen, weil sie ab nachmittags keine Parkplätze mehr finden würden.

Herr Thieser spricht sich ebenfalls gegen das Bauvorhaben aus. Er weist darauf hin, dass durch den Bau des Vorhabens ein Präzedenzfall entstehen würde.

Beschluss:

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

☒ Zur Kenntnis genommen